Hygienemaßnahmen für die Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Burgau in Zeiten der Pandemie

Gottesdienstort: **Christuskirche** Burgau

Anzahl der Sitzplätze: 302

Anzahl der zugelassenen Personen (außer Pfarrer, Mesner, Organist/Kantor): **25-30**

1. **Maskenpflicht**: Kein Besucher darf ohne Maske den Gottesdienst besuchen. Masken bleiben während des gesamten Gottesdienstes aufgesetzt und dürfen nur zur Kommunion abgesetzt werden. (Kommunion erfolgt auf dem eigenen Platz)

2. **Ein** einziger **Eingang** mit **Kontrolle**:
- Maske aufsetzen (im Falle, dass keine vorhanden ist stellt die Gemeinde eine)

- Hände desinfizieren

- Teilnehmer werden auf das Abstandsgebot hingewiesen.

- Leute mit offensichtlichen Krankheitssymptomen oder Atemwegserkrankungen werden nach Hause geschickt.

3. **Platzanweiser**: Der Platzanweiser lässt nur Personen eines Haushaltes beieinander sitzen. Alle anderen Personen werden im Abstand von 2m im Raum platziert.
Seinen Anweisungen ist Folge zu leisten.

Betreten und Verlassen der Kirche verläuft in geordneter Weise mit Abstand.

Die Türen werden zuvor von den eingewiesenen Personen geöffnet.

Ist die Obergrenze erreicht, wird die Tür geschlossen und ein Schild angberacht.

4. **Faltbätter**: Jeder Gottesdienst wird mit einmal zu benutzenden Faltblättern gefeiert in dem alle Lieder und die Liturgie abgedruckt sind.
Gesangbücher sind unzulässig und werden weggeräumt.

5. **Persönlicher Kontakt** während des Gottesdienstes ist **nicht erlaubt**.
Der Friedensgruß unterbleibt.

6. Die Feier des **Heiligen Abendmahl**s ist der riskanteste Teil: Gemeinschaftskelch unterbleibt.

Aus einem Kelch wird in **Einmalplastikgläschen [mit Hilfe einer Pipette]** abgefüllt. Die Personen kommen einzeln nach vorne: Sie nehmen sich ein Gläschen und erhalten eine Hostie ohne Kontakt. Erst wenn Person A wieder auf dem Platz ist, darf Person B nach vorne treten. Die austeilende Person desinfiziert sich die Hände zuvor.

Während des Gebets bleiben die Gaben abgedeckt außer zu den Einsetzungsworten und der Epiklese.

7. Der Klingelbeutel entfällt. Stattdessen wird für die eigene Gemeinde am Ausgang mit zwei Körbchen für Einlagen gesammelt.

8. Durch **Anschreiben** wurden **alle Mitglieder** der Gemeinde auf die neuen Regeln hingewiesen und aufgefordert sich sowohl vor als auch nach dem Besuch des Gottesdienstes sich mind. 20sek lang gründlich die Hände zu waschen.

[Stand 29.04.2020; beschlossen durch den KV Burgau]